

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.0. Allgemeine Regeln	Version 24.02.10
---------------------------	------------------------------------------------	---------------------

3.0J. Erfassung als Ganzes oder in Teilen

3.0J.1. Bei Kartenwerken ist es grundsätzlich möglich, das Werk als Ganzes oder jede Karte einzeln zu erfassen (Titel des Kartenwerks = Gesamttitel). Wird bei gesamthaft erfassten Kartenwerken die Erfassung der einzelnen Karten gewünscht: siehe **Kapitel 13**¹. Bestehen Zweifel, ob ein Kartenwerk als Ganzes oder seine einzelnen Teile zu erfassen sind, entscheide man sich für das Erstere.

IDS: Bei der Erfassung von Kartenwerken ist das Kapitel IDS13 sinngemäss anzuwenden. Dort werden drei Möglichkeiten angeboten (siehe insbesondere die dortigen Beispiele):

A1. Die einzelnen Teile werden in der Kollation des Gesamtwerk-Aufnahme aufgezählt, z.B. *4 Karten*. Für die einzelnen Teile können Exemplar-Formulare angelegt und/oder sie können in einem Übersichtsnetz nachgewiesen werden. (**IDS 13.1**).

A2. Die Titel der einzelnen Teile werden überdies gesamthaft oder in Auswahl im Feld 505 erwähnt (**IDS 13.2**).

B. Das Kartenwerk und seine Teile werden je durch vollständige bibliographische Beschreibungen erschlossen. Gesamt- und Teilaufnahmen sind gegenseitig verbunden (**IDS 13.3**)

Welches Verfahren im einzelnen Fall angewendet wird, hängt weitgehend von den Bedürfnissen der einzelnen Bibliotheken ab; es empfiehlt sich ein pragmatisches Vorgehen im Rahmen der Vorschriften von Kapitel IDS 13. Abweichend von der dortigen Einschränkung wird man bei der Katalogisierung von Kartenmaterialien das Verfahren B (IDS 13.3) überall dort anwenden, wo eine vollständige Erschliessung der einzelnen Teile gewünscht wird.

¹ Für die Erfassung fortlaufender Kartenpublikationen siehe Kapitel 12. (Zur Bestimmung fortlaufende Publikation ja/nein siehe insbesondere **12.0A**).

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.1. Titel und Urheberangaben	Version 24.02.10
---------------------------	-------------------------------------------------------	---------------------

3.1. Zone für Titel- und Urheberangaben (245)

Inhalt:

- 3.1A. Einleitende Regel
- 3.1B. Haupttitel
- 3.1C. Allgemeine Materialbezeichnung
- 3.1D. Paralleltitel
- 3.1E. Zusätze zum Titel
- 3.1F. Urheberangabe
- 3.1G. Dokumente ohne gemeinsamen Titel

3.1A. Einleitende Regel

3.1A1. Interpunktion

Vor jedem Supplement- oder Abteilungstitel stehen Punkt, Spatium .∪
Interpunktion wird eingesteuert durch die Unterfeldbezeichnung \$p wenn es sich um einen Abteilungstitel handelt oder durch \$n falls die Abteilung numerisch oder numerisch und thematisch bezeichnet ist.

Die allgemeine Materialbezeichnung steht in eckigen Klammern []
Interpunktion wird eingesteuert durch die Unterfeldbezeichnung \$h.

Vor jedem Paralleltitel stehen Spatium, Gleichheitszeichen, Spatium ∪=∪
Interpunktion wird eingesteuert durch die Unterfeldbezeichnung \$d.

Vor jedem Zusatz zum Haupttitel stehen Spatium, Doppelpunkt, Spatium ∪:∪
Interpunktion wird eingesteuert durch Unterfeldbezeichnung \$b.

Vor der ersten Urheberangabe stehen Spatium, Schrägstrich, Spatium ∪/∪
Interpunktion wird eingesteuert durch Unterfeldbezeichnung \$c.

Vor jeder weiteren Urheberangabe verschiedener Funktion stehen Spatium, Strichpunkt, Spatium ∪;∪
Interpunktion muss von Hand eingegeben werden.

Vor jeder weiteren Urheberangabe gleicher Funktion stehen Spatium, Komma, wenn diese Angaben nicht grammatisch verbunden sind , ∪
Interpunktion muss von Hand eingegeben werden.

Für die Interpunktion von Sammlungen und Sammelwerken ohne gemeinsamen Titel siehe [3.1G.](#)

3.1A2. (1.1A2.) Informationsquellen

Informationen für die Zone für Titel und Urheberangaben werden der entsprechenden Hauptinformationsquelle entnommen. Informationen, die nicht von der Hauptinformationsquelle

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.1. Titel und Urheberangaben	Version 24.02.10
---------------------------	-------------------------------------------------------	---------------------

stammen, werden in eckige Klammern gesetzt. Die Elemente werden in der Reihenfolge der nachfolgenden Regeln aufgeführt, auch wenn dadurch die Reihenfolge gemäss Dokument nicht eingehalten werden kann. Wird allerdings durch eine Umstellung die grammatische Konstruktion zerstört oder sind Kasusendungen betroffen, wird die Reihenfolge unverändert vom Dokument übernommen.

3.1B. Haupttitel (\$a)

3.1B1. (1.1B1.) Der Haupttitel wird von der entsprechenden Hauptinformationsquelle genau übernommen, was Wortlaut, Ordnung und Schreibweise, nicht aber notwendigerweise was Zeichensetzung und Gross- und Kleinschreibung betrifft. (Zur allgemeinen Materialbezeichnung siehe 3.1C.)

Akzente, diakritische Zeichen werden von der Vorlage übernommen, fehlende werden der Sprache gemäss ergänzt.

245 \$a Historical North England \$h Kartenmaterial

245 \$a A map of the county of Essex \$h Kartenmaterial

245 \$a Road map of 50 miles around London \$h Kartenmaterial

245 \$a England & Wales \$h Kartenmaterial

245 \$a Bouguer gravity anomaly map of Tennessee \$h Kartenmaterial

245 \$a Map of Middle Earth \$h Kartenmaterial

245 \$a Geographia marketing and sales maps of Europe \$h Kartenmaterial

Ein Alternativtitel ist Teil des Haupttitels. Vor und nach dem Wort "oder" oder seinen fremdsprachigen Entsprechungen wird ein Komma gesetzt. Das erste Wort des Alternativtitels wird mit grossem Anfangsbuchstaben geschrieben.

245 \$a Mappe monde, ou, Carte Générale du globe terrestre
\$h Kartenmaterial

245 \$a A modern pilgrim's map of the British Isles, or, more precisely, The Kingdom of Great Britain and Northern Ireland \$h Kartenmaterial

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.1. Titel und Urheberangaben	Version 24.02.10
---------------------------	-------------------------------------------------------	---------------------

Enthält der Haupttitel eckige Klammern [], so ersetze man diese durch ().

Enthält der Haupttitel Zeichen/Symbole, die nicht wiedergegeben werden können (siehe [Anhang IDS H](#)), so ersetze man diese durch eine Beschreibung in eckigen Klammern und mache, wenn nötig eine erklärende Fussnote.

245 \$a <<The>> infrared behaviour of [nabla] ϕ -4,3

Stammt der Haupttitel nicht von der Hauptinformationsquelle, ist seine Herkunft in einer Fussnote anzugeben (siehe [3.7B3](#)).

3.1B2. (1.1B2.) Enthält der Haupttitel eine Urheberangabe oder den Namen eines Verlages, eines Vertriebes etc. und diese Angabe ist grammatisch mit dem Haupttitel verbunden, dann wird diese Angabe als Teil des Haupttitels wiedergegeben.

245 \$a Martin Behaim's Erdapfel, 1492 \$h Kartenmaterial

245 \$a Mundy's map of the twin cities Edmonton & Strathcona
\$h Kartenmaterial

245 \$a Aeronautical chart ICAO \$h Kartenmaterial

245 \$a <<La>> route Shell \$h Kartenmaterial

Ist die Masstabangabe im Haupttitel eingeschlossen, ist dieser so wiederzugeben.

245 \$a Topographic 1:500,000 low flying chart \$h Kartenmaterial

245 \$a New half-inch cycling road map of England and Wales
\$h Kartenmaterial

IDS: Bei Kartenwerken mit gleichlautendem Titel in mehreren Masstäben ist der Masstab als Teil des Haupttitels anzugeben.

245 \$a Carte nationale de la Suisse 1:25 000 \$h Kartenmaterial

245 \$a Carte nationale de la Suisse 1:50 000 \$h Kartenmaterial

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.1. Titel und Urheberangaben	Version 24.02.10
---------------------------	-------------------------------------------------------	---------------------

3.1B3. Trägt die Hauptinformationsquelle Titel in zwei oder mehr Sprachen oder Schriften, wähle man als Haupttitel den Titel in der Sprache, die dem Hauptinhalt des Dokumentes entspricht. Kann dieses Kriterium nicht angewendet werden, ist die Reihenfolge oder das Layout der Titel zu berücksichtigen.

Fehlen eindeutige Kriterien, entscheide man sich für den verständlichsten bzw. einleuchtendsten Titel.

IDS: Bei Titeln mit verschiedenem Wortlaut in der selben Sprache wähle man stets den aussagekräftigeren als Haupttitel.

IDS: Besteht der Haupttitel nur aus dem Namen der Person oder der Körperschaft, die für den Inhalt verantwortlich ist, wird er zum Haupttitel.

245 \$a Geological Survey of Great Britain \$h Kartenmaterial

245 \$a Schweizerische Bundesbahnen \$h Kartenmaterial

3.1B4. Trägt das Dokument keinen Titel, bilde man einen solchen gemäss 2.1B7.

2.1B7. (1.1B7.) Fehlt die primäre Informationsquelle, d.h. es ist weder eine Titelseite vorhanden, noch kann ein adäquater Ersatz bestimmt werden, so wird der Haupttitel von einem beliebigen Ort der Vorlage entnommen oder aus externen Quellen bibliographiert. Kann kein Titel ermittelt werden, behelfe man sich mit einem erfundenen Titel. Haupttitel, die nicht von der primären Informationsquelle stammen, werden in eckige Klammern gesetzt.

Der künstliche Titel muss stets den Namen des abgebildeten Gebiets enthalten.

245 \$a [Map of Ontario] \$h Kartenmaterial

245 \$a [Lunar globe] \$h Kartenmaterial

245 \$a [Nautical chart of the coast of Maine from Cape Elizabeth to Monhegan Island]
\$h Kartenmaterial

245 \$a [Winterthur] \$h Kartenmaterial

245 \$a [Map of the coast of Maine from Owls Head to Maquid Point]
\$h Kartenmaterial

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.1. Titel und Urheberangaben	Version 24.02.10
---------------------------	-------------------------------------------------------	---------------------

IDS: Überdies sind bei der Erfassung des Haupttitels folgende Regeln sinngemäss einzuhalten:

2.1B4.(1.1B4.) Sehr lange Haupttitel dürfen nur abgekürzt werden, wenn dies ohne wesentlichen Informationsverlust möglich ist. Die ersten fünf Wörter dürfen nie weggelassen werden. Auslassungen müssen mit den Auslassungszeichen (...) gekennzeichnet sein.

245 \$a Panorama vom Gempenturm auf der Schartenflue ... auf Jura, Voralpen und Alpen \$h Kartenmaterial

245 \$a Plan général des marais mouillés et dessechés des provinces du Bas Poitou de l'Aunis et de la Saintonge \$h Kartenmaterial

2.1B5. (1.1B5.) Erscheint ein Buchstabe oder ein Wort nur einmal, aber aus der Gestaltung der Titelseite wird klar, dass dieser Buchstabe/dieses Wort mehrmals zu lesen ist, so wiederhole man Buchstabe oder Wort ohne Gebrauch von eckigen Klammern.

245 \$a Canadian bibliographies \$d Bibliographies canadiennes
(Vorlage: Canadian
BIBLIOGRAPHIES
Canadiennes)

2.1B6. (1.1B6.) Enthält der Haupttitel einzelne Buchstaben oder Initialen, ohne Punkte getrennt, so werden diese Buchstaben ohne Spatien abgeschrieben.

245 \$a ALA rules for filing catalog cards

Sind jedoch solche Buchstaben mit Punkten getrennt, werden sie mit Punkten von der Vorlage übernommen, Spatien werden keine erfasst.

245 \$a T.U.E.I. occasional papers in industrial relations
245 \$a <<The>> most of S.J. Perelman

2.1B9. (1.1B9.) Besteht der Haupttitel eines Dokuments, das ein Supplement oder eine Abteilung zu einer anderen Publikation ist, aus zwei oder mehr Teilen, die grammatisch nicht verbunden sind, dann wird der Titel des Hauptwerks zuerst wiedergegeben, gefolgt vom Titel des oder der Supplemente oder der Abteilung(en) in der Reihenfolge ihrer Abhängigkeit. Die einzelnen Teile des Haupttitels werden mit Punkt, Spatium getrennt.

245 \$a Advanced calculus \$p Student handbook

245 \$a Bank officer's handbook of commercial banking law
\$n 1975 Supplement \$c by Frederick K. Bentel

2.1B10. (1.1B10.) Stehen auf der Titelseite sowohl ein gemeinsamer Titel, wie auch einzelne Titel für die in der Publikation enthaltenen Einzelwerke, wird der gemeinsame Titel als Haupttitel übernommen. Die einzelnen Titel werden in der Fussnote (505) erwähnt. (Siehe 2.7B18.)

245 \$a Three notable stories
505 \$t Love and peril \$r The Marquis of Lorne
\$t To be or not to be \$r Mrs. Alexander
\$t <<The>> melancholy hussar \$r Thomas Hardy

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.1. Titel und Urheberangaben	Version 24.02.10
---------------------------	-------------------------------------------------------	---------------------

3.1C. Allgemeine Materialbezeichnung (\$h)

3.1C1. Auf den Haupttitel folgt unmittelbar die allgemeine Materialbezeichnung *Kartenmaterial* in eckigen Klammern []. Die eckigen Klammern werden durch die Unterfeldbezeichnung \$h vom System eingesteuert.

Für Kartenmaterial in elektronischer Form verwendet man *Elektronische Daten*.
Siehe [Kapitel 9](#) und [Anhang M](#).

3.1C2. (1.1C4.) Besteht ein Dokument aus Teilen, die unter verschiedene Materialkategorien fallen, von denen keine überwiegt, ist *Medienpaket* als allgemeine Materialbezeichnung anzugeben.

3.1D. Paralleltitel (\$d)

3.1D1. (1.1D1.) Paralleltitel werden in der Reihenfolge, wie sie in der Hauptinformationsquelle erscheinen, oder aufgrund der typographischen Gestaltung übernommen.

245 \$a Suomi \$h Kartenmaterial
\$d Finland

245 \$a International map of natural gas fields in Europe \$h Kartenmaterial
\$d Carte internationale des champs de gaz naturel en Europe

245 \$a Bodensee, Schwarzwald, Vogesen-Elsass \$h Kartenmaterial
\$d Vosges-Alsace, Forêt Noire, Lac de Constance

(1.1B5.) Erscheint ein Buchstabe oder ein Wort nur einmal, aber aus der Gestaltung der Titelseite wird klar, dass dieser Buchstabe/dieses Wort mehrmals zu lesen ist, so wiederhole man Buchstabe oder Wort ohne Gebrauch von eckigen Klammern.

245 \$a Canadian bibliographies \$h Kartenmaterial
\$d Bibliographies canadiennes
(Vorlage: Canadian
BIBLIOGRAPHIES
Canadiennes)

3.1D2. (1.1D2.) Es wird der erste und wenn vorhanden ein weiterer Paralleltitel in der Sprache der Katalogisierungsstelle angegeben.

245 \$a Carte routière de la Suisse \$h Kartenmaterial
\$d Road map of Switzerland
\$d Strassenkarte der Schweiz
(Sprache der Katalogisierungsstelle ist deutsch)

245 \$a Fennia: suuri suomi kartasto \$h Kartenmaterial
\$d Kartverk over Finland

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.1. Titel und Urheberangaben	Version 24.02.10
---------------------------	-------------------------------------------------------	---------------------

(Der weitere engl. Paralleltitel wird weggelassen)

IDS: Bei nationalen Kartenwerken, die nicht gemäss Kapitel 12 erfasst werden, können weitere Paralleltitel erwähnt werden (siehe 12.0D).

3.1D3. (1.1D3.) Ein Originaltitel in einer anderen Sprache als der Haupttitel, der in der Hauptinformationsquelle erwähnt ist, wird als Paralleltitel wiedergegeben, wenn das Dokument den ganzen Text oder einen Teil davon in der Originalsprache enthält. Der Originaltitel wird ebenfalls als Paralleltitel wiedergegeben, wenn er vor dem Haupttitel steht. Stehen Haupttitel und Originaltitel in der gleichen Sprache in der Hauptinformationsquelle, wird der Originaltitel als Zusatz wiedergegeben. In allen anderen Fällen wird der Originaltitel in der Fussnote (509) erwähnt.

245 \$a Sistema Panamericano de carreteras, por paises \$h Kartenmaterial
 \$d Pan American highway system [by countries]
(Span. Ausg. des engl. Originals, enthält die engl. Legenden mit paralleler span. Uebersetzung)

3.1D4. Paralleltitel, die nicht in der Hauptinformationsquelle erwähnt sind, werden nicht berücksichtigt.

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.1. Titel und Urheberangaben	Version 24.02.10
---------------------------	-------------------------------------------------------	---------------------

3.1E. Zusätze zum Haupttitel (\$b)

3.1E1. (1.1E1.) Alle Zusätze zum Haupttitel, die in der Hauptinformationsquelle erwähnt sind, werden übernommen.

- 245 \$a Canada \$h Kartenmaterial
\$b a pictorial & historical map
- 245 \$a Ethelreda's Isle \$h Kartenmaterial
\$b a pictorial map of the Isle of Ely to commemorate the 1300th anniversary of the founding of Ely's conventual church
- 245 \$a Motor road map of south-east England \$h Kartenmaterial
\$b showing trunk and other classified roads
- 245 \$a Kaunispää-Kopsusjärvi \$h Kartenmaterial
\$b ulkoilukartta
- 245 \$a Upper Chesapeake Bay, satellite image map \$h Kartenmaterial
\$b NASA LANDSAT imagery 1.500,000, N3849 W7649
- 245 \$a Map of Ft. Myers, Florida \$h Kartenmaterial
\$b including detailed insets of Cape Coral, Lehigh Acres, and North Ft. Myers

3.1E2. Fehlen sowohl im Haupttitel wie in allfälligen Zusätzen Angaben über das im Dokument abgebildete Gebiet, ist als künstlicher Zusatz eine entsprechende Angabe in der Sprache des Haupttitels oder – wo das nicht möglich ist – in derjenigen der Katalogisierungsstelle beizufügen.

- 245 \$a Vegetation \$h Kartenmaterial
\$b [Botswana]

IDS: Nebst der Gebietsangabe sollen auch ergänzt werden: Das Thema, sofern es sich nicht um eine primär topographische Darstellung handelt und das Thema nicht aus andern Teilen der Aufnahme ersichtlich ist, und – falls sinnvoll – das Aufnahme und/oder Bearbeitungs-jahr

- 245 \$a Streetmap of Flagstaff, Arizona \$h Kartenmaterial
\$b [walking tours]
- 245 \$a Département de l'Yonne \$h Kartenmaterial
\$b [carte routière]
- 245 \$a Ardennes, Vosges, Jura \$h Kartenmaterial
\$b [carte en relief]
- 245 \$a Florida \$h Kartenmaterial
\$b [tourist map]
- 245 \$a [Neuchâtel] \$h Kartenmaterial
\$b [réduction d'après le plan cadastral]

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.1. Titel und Urheberangaben	Version 24.02.10
---------------------------	-------------------------------------------------------	---------------------

(2.1E2.) Sind mehrere Zusätze vorhanden, werden sie in der Reihenfolge, wie in der Hauptinformationsquelle erscheinen oder aufgrund der typographischen Gestaltung übernommen. Jeder Zusatz wird mit dem Unterfeldcode \$b eingeleitet.

245 \$a Distribution of the principal kinds of soil \$h Kartenmaterial
 \$b orders, suborders, and great groups
 \$b National Soil Survey classification of 1967

3.1E3. (1.1E3.) Sehr lange Zusätze zum Haupttitel können abgekürzt werden. Es darf jedoch nur abgekürzt werden, wenn dadurch kein wesentlicher Informationsverlust entsteht. Die ersten fünf Wörter dürfen nie weggelassen werden. Auslassungen sind mit den Auslassungszeichen ... zu kennzeichnen.

3.1E4. (1.1E4.) Enthält der Zusatz zum Sachtitel eine Urheberangabe oder den Namen eines Herausgebers, Verlages etc. und diese Angabe ist integrierter Bestandteil des Zusatzes, dann wird sie als Teil des Zusatzes wiedergegeben.

245 \$a Schweiz \$h Kartenmaterial
 \$b offizielle Strassenkarte des Automobil-Club der Schweiz

245 \$a Esquisse géologique de la Thakkola, Népal central \$h Kartenmaterial
 \$b missions géologiques du C.N.R.S.

3.1E5. (1.1E5.) Jeder Zusatz folgt dem sprachlich zugehörigen Haupttitel.

245 \$a Guide général de Paris \$h Kartenmaterial
 \$b répertoire des rues, avec indication de la plus proche station de Métro
 \$d General guide to Paris
 \$b with repertory of streets and indication of the nearest Metro station

Ist kein Paralleltitel vorhanden, aber Zusätze in mehreren Sprachen, werden die Zusätze in der Sprache des Haupttitels oder, wenn sich dieses Kriterium nicht anwenden lässt, die Zusätze in der zuerst aufgeführten Sprachform angegeben. Sind in der Hauptinformationsquelle Zusätze in der Sprache der Katalogisierungsstelle, werden diese ebenfalls angegeben.

245 \$a Périgord du temps passé \$h Kartenmaterial
 \$b 8 estampes rares
 (Der parallele Zusatz "8 rare prints" wird weggelassen.)

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.1. Titel und Urheberangaben	Version 24.02.10
---------------------------	-------------------------------------------------------	---------------------

3.1F. Urheberangabe (\$c)

Die Urheberangabe bezieht sich auf Personen und Körperschaften, die für den geistigen oder künstlerischen Inhalt des Dokuments verantwortlich sind (z.B. VerfasserIn, KartographIn, Verantwortliche/r für die Zusammenstellung, StecherIn, staatliche Kartographiestelle, UeberarbeiterIn, wissenschaftliche/r Hrsg. usw.).

(1.1F1.) Angaben von persönlichen VerfasserInnen (1-3), werden übernommen, wenn sie an prominenter Stelle erwähnt sind. Stammen die Angaben nicht von der Hauptinformationsquelle, werden sie in eckigen Klammern erfasst. Körperschaftliche und persönliche NebenverfasserInnen werden in der Regel nur angegeben, wenn sie in der Hauptinformationsquelle erwähnt sind. Funktionsbezeichnungen können abgekürzt werden. Zur Anzahl der anzugebenden Urheber siehe auch [Übersicht am Schluss des Kapitels 3.1.](#)

- 245 \$a Road atlas Europe \$h Kartenmaterial
\$c Bartholomew
- 245 \$a Flugbild Schweiz \$h Kartenmaterial
\$d Vue aérienne Suisse
\$c Swissair Photo + Vermessungen AG
- 245 \$a Maps & plans of the operations, movements, battles & sieges of the British Army, during the campaigns in Spain, Portugal, and the south of France, from 1808 to 1814 \$h Kartenmaterial
\$c compiled by Lieut. Godwin ; engraved by Jas. Wyld
- 245 \$a [Pocket terrestrial globe] \$h Kartenmaterial
\$c J. Moxon
- 245 \$a Football history map of England and Wales \$h Kartenmaterial
\$b showing . . . the colours and locations of all the clubs in the Football League
\$c compiled by John Carvosso
- 245 \$a Vogelschaukarte des Kantons St. Gallen \$h Kartenmaterial
\$c [Bruno Kersten]

Urheber gleicher Funktion, die nicht grammatisch verbunden sind, werden durch Komma, Spatium getrennt.

- 245 \$a A map book of West Germany \$h Kartenmaterial
\$c A.J.B. Tussler, A.J.L. Alden

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.1. Titel und Urheberangaben	Version 24.02.10
---------------------------	-------------------------------------------------------	---------------------

3.1F2. Wenn die Beziehung zwischen der Urheberangabe und der Titelangabe auf die sie sich bezieht nicht klar ist, wird eine erklärende Ergänzung in eckigen Klammern beigefügt.

245 \$a Maps of the Mid-west \$h Kartenmaterial
\$c [edited by] D.M. Bagley

245 \$a Der Zehntenplan von Wermatswil 1756 \$h Kartenmaterial
\$c [aufgenommen von] J. Müller

In die Zone für Titel- und Urheberangabe gehören nur Angaben, die an prominenter Stelle erwähnt sind. Müssen in Ausnahmefällen Urheberangaben gemacht werden, die nicht von prominenter Stelle stammen, werden sie in die Fussnote (500) geschrieben. (Siehe dazu [3.7B6.](#))

3.1F3. (1.1F3.) Wenn die Urheberangabe in der Hauptinformationsquelle dem Titel vorangeht, wird sie in der Zone für Titel- und Urheberangabe trotzdem an die vorgeschriebene Stelle, d.h. nach dem Titel platziert, es sei denn, die Urheberangabe ist ein Bestandteil des Titels (siehe [3.1B2.](#))

3.1F4. (1.1F4.) Eine grammatisch verbundene Urheberangabe wird wie in der Vorlage wiedergegeben, unabhängig davon, ob die zwei oder mehr genannten Personen oder Körperschaften verschiedene oder gleiche Funktionen ausüben.

245 \$a Geologic map atlas and summary of economic mineral resources of
Converse County, Wyoming \$h Kartenmaterial
\$c by Donald W. Lane in collaboration with Forrest K. Root ... [et al.]

245 \$a New Zealand land resource inventory worksheet \$h Kartenmaterial
\$c produced for the National Water & Soil Conservation Organisation by the
Water & Soil Division, Ministry of Works & Development

245 \$a Census metropolitan area Calgary, Alberta \$h Kartenmaterial
\$b average household income for 1971
\$c the Financial post survey of markets computer income maps produced in
association with Lanpar Limited

245 \$a Carte der Schweiz \$h Kartenmaterial
\$d Carte de la Suisse
\$c nach Markus Lutz' geographischem Lexikon bearb. und nach trigonometrischen
Messungen gezeichnet von August Hartmann

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.1. Titel und Urheberangaben	Version 24.02.10
---------------------------	-------------------------------------------------------	---------------------

3.1F5. (IDS) Sind an prominenter Stelle bis zu drei persönliche VerfasserInnen genannt, werden alle in der Urheberangabe erwähnt. Bei mehr als drei VerfasserInnen wird nur der/die erste erwähnt, wenn sie auf der Titelseite genannt sind. Die Auslassung wird mit drei Punkten und "et al." in eckigen Klammern gekennzeichnet.

245 \$a Topography of the South Pacific \$h Kartenmaterial
\$c by J. Mammerick ... [et al.]

245 \$a Glacial map of Tasmania \$h Kartenmaterial
\$c compiled by E. Derbyshire ... [et al.]

Sind NebenverfasserInnen auf der Titelseite genannt, wird von jeder weiteren Funktion nur die erstgenannte Person erwähnt, wenn sie für diese Funktion eine Eintragung erhält. (Siehe dazu **IDS 21.29**. Eintragungen für NebenverfasserInnen sowie die [Übersichtstabelle am Schluss des Kapitels 3.1.](#))

Auslassungen werden mit drei Auslassungspunkten und "et al." in eckigen Klammern gekennzeichnet.

Angaben von NebenverfasserInnen, die als Ganzes weggelassen werden, weil sie generell nicht für Eintragungen berücksichtigt werden (z.B. VorwortverfasserInnen) werden nicht mit Auslassungspunkten gekennzeichnet.

245 \$a Cent ans d'histoire des jardins ouvriers
\$b 1896-1996, la Ligue Française du Coin
de Terre et du Foyer
\$c sous la direction de Béatrice Cabedoce ... [et al.]

245 \$a Pathophysiology of hypertension
\$c eds.: A. Zanchetti ... [et al.]

245 \$a Letters from AE
\$c selected and edited by Alain Denson
(*"...with a foreword by Monk Gibbon" wird nicht erwähnt*)

245 \$a <<A>> modern herbal
\$c by Mrs. M. Grieve ; edited and introduced by Mrs. C.F. Lylel

Sind auf der Titelseite körperschaftliche Urheber erwähnt, wird jeweils nur die erstgenannte Körperschaft erwähnt, wenn sie für diese Funktion eine Eintragung erhält. (Siehe dazu **Kap. IDS 21.40**. Eintragungen für Körperschaften sowie die [Übersichtstabelle am Schluss des Kapitels 3.1.](#))

Auslassungen werden mit drei Auslassungspunkten und "et al." in eckigen Klammern gekennzeichnet.

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.1. Titel und Urheberangaben	Version 24.02.10
---------------------------	-------------------------------------------------------	---------------------

Angaben von Körperschaftlichen Urhebern, die als Ganzes weggelassen werden, weil sie generell nicht für Eintragungen berücksichtigt werden (z.B. Kopfkörperschaften ohne inhaltliche (Mit)Verantwortung), werden nicht mit Auslassungspunkten gekennzeichnet.

- 245 \$a American Ballett Theatre
 \$b thirty-six years of scenic and costume design, 1940-1976
 \$c presented by Ballet Theatre Foundation ... [et al.]
 (*Die zweite auf der Titelseite erwähnte Körperschaft wird weggelassen.*)
- 245 \$a Didaktische Weiterbildung der Dozenten an Ingenieurschulen \$b WBO Projekt
 1109
 \$b Schlussbericht
 \$c Kommission für die Didaktische Weiterbildung der Dozenten an
 Ingenieurschulen ; im Auftr. der Direktorenkonferenz der Ingenieurschulen DIS

IDS: Von Körperschaften, die in der Hauptinformationsquelle ohne Bezeichnung ihrer Funktion und zusätzlich zu andern Urheberangaben aufgeführt sind, wird die erste bzw. die an prominentester Stelle stehende in einer Fussnote (500) erwähnt, wenn sie mitverantwortlich ist für den geistigen und künstlerischen Inhalt des Dokuments (siehe 3.7B6).¹

3.1F6. (1.1F6.) Sind mehrere Urheberangaben vorhanden, wird die Reihenfolge oder das Layout gemäss der Hauptinformationsquelle berücksichtigt; kann keine eindeutige Reihenfolge interpretiert werden, wird die Reihenfolge bestimmt, die am meisten Sinn macht.

- 245 \$a Rhône-Alpes \$h Kartenmaterial
 \$b le portrait d'une région, itinéraires pour une découverte
 \$b 140 cartes au 1/100 000
 \$c mises au point pour cet ouvrage par l'Institut géographique national ;
 présentation de Roger Frison Roche ... [et al.] ; textes d'André Lugagne
 (*Der Verf. des préface und der zweite Urheber von présentation werden weggelassen.*)
- 245 \$a Mondomapo \$h Kartenmaterial
 \$c la[hacek]u la decidoj de Internacia Komisiono por Ordigo de Geografiaj
 Nomoj ; redaktis, Tibor Sekelj

3.1F7. (1.1F7.) Titel, abgekürzte Adelstitel, Adressen, Ehrentitel, Auszeichnungen, Initialen von Gesellschaften und akademische Titel bei Personen, Gründungsdaten, Mottos etc. bei Körperschaften werden in die bibliographische Beschreibung integriert:

a) wenn solche Informationen ein grammatisch nicht lösbarer Teil der Urheberangabe sind

. . . \$c discurso del Excmo. Sr. Marqués de Bolarque

¹ Bei Kartenmaterialien von Fall zu Fall sinngemäss anzuwenden bei Körperschaften, die an prominenter Stelle ohne Funktionsbezeichnung erwähnt sind.

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.1. Titel und Urheberangaben	Version 24.02.10
---------------------------	-------------------------------------------------------	---------------------

- b) wenn nach dem Weglassen nur noch ein Vorname oder ein Nachname übrigbleiben würde
- . . . \$c by Miss Jane
 - . . . \$c by Miss Read
 - . . . \$c by Dr. Johnson
- c) wenn der Titel zur Identifikation einer Person notwendig ist
- . . . \$c by Mrs. Charles H. Gibson
 - . . . \$c by Arthur Henderson, Jr.
- d) wenn es sich um einen Adelstitel oder um einen britischen Ehrentitel (Sir, Dame, Lord, or Lady) handelt
- . . . \$c by Baroness Orczy
 - . . . \$c by Sir Richard Acland

In allen anderen Fällen werden solche Titel nicht in die Urheberzone übernommen. Das Weglassen wird nicht mit Auslassungspunkten gekennzeichnet.

- . . . \$c by Harry Smith
(*Vorlage: by Dr. Harry Smith*)
- . . . \$c edited by the Library Association
(*Vorlage: edited by the Library Association (founded 1877)*)
- . . \$c by T.A. Rennard
(*Vorlage: by the late T.A. Rennard*)

3.1F8. (1.1F8.) Wenn die Beziehung zwischen der Urheberangabe und der Titelangabe auf die sie sich bezieht nicht klar ist, wird eine erklärende Ergänzung, wenn möglich in der Sprache der Vorlage, beigefügt.

- 245 \$a Maps of the Mid-west \$h Kartenmaterial
\$c [edited by] D. M. Bagley
- 245 \$a Official visitor's map and guide to Portland \$h Kartenmaterial
\$c [cartography by] Richard J. Williamsson
\$c text by Arthur K. Johnson
- aber* 245 \$a Northern Ireland \$h Kartenmaterial
\$c Paul A. Compton in asociacion with . . .
- 245 \$a Atlas zuidoost Utrecht \$h Kartenmaterial
\$c Atlasprojektgroep

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.1. Titel und Urheberangaben	Version 24.02.10
---------------------------	-------------------------------------------------------	---------------------

3.1F10. (1.1F10.) Sind Paralleltitel vorhanden, die Urheberangabe ist jedoch nur in einer Sprache erwähnt, dann wird die Urheberangabe nach allen Paralleltiteln aufgeführt.

- 245 \$a Road map of Switzerland \$h Kartenmaterial
 \$d Reisekarte der Schweiz
 \$c en partie tirée de l'Atlas topographique de la Confédération ; dressée et gravée par Mullhaupt
 (Der franz. Paralleltitel wird gemäss 3.1D2 weggelassen.)

Sind Paralleltitel und Urheberangaben in mehreren Sprachen oder Schriften vorhanden, werden die Urheberangaben nach den Titeln aufgeführt, zu denen sie sprachlich gehören.

- 245 \$a Landeskarte der Schweiz 1:25 000 \$h Kartenmaterial
 \$c Eidg. Landestopographie
 \$d Carte nationale de la Suisse
 \$c Service Topographique Fédéral
- 245 \$a Carte géologique du Népal (ouest du Népal) \$h Kartenmaterial
 \$c par J.-M. Remy
 \$d Geological map of Nepal (west of Nepal)
 \$c by J.-M. Remy

Sollte es nicht möglich sein, die Urheberangabe nach den Titelangaben aufzuführen, zu denen sie sprachlich gehören, übernehme man nur die Angabe in der Sprache des Haupttitels und lasse die anderen weg.

3.1F11. (1.1F11.) Sind keine Paralleltitel vorhanden, die Urheberangaben sind jedoch in mehreren Sprachen erwähnt, wird nur die Urheberangabe in der Sprache des Haupttitels erwähnt. Kann dieses Kriterium nicht angewendet werden, wird die erste Angabe berücksichtigt.

3.1F12. (1.1F12.) Substantive oder substantivische Wendungen, die im Zusammenhang mit einer Urheberangabe auftreten, sich aber auf den Inhalt der Publikation beziehen, werden als Zusatz zum Haupttitel behandelt.

- 245 \$a Atlas of Licking Co., Ohio
 \$b from actual surveys
 \$c by and under the direction of F. W. Beersl

Zeigen die Substantive oder die substantivischen Wendungen jedoch eher die Tätigkeit des Urhebers als die Art der Publikation an, so werden sie als Teil der Urheberangabe behandelt.

- 245 \$a Roman Britain
 \$c research and text by Colin Barham

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.1. Titel und Urheberangaben	Version 24.02.10
---------------------------	-------------------------------------------------------	---------------------

3.1F13. (1.1F13.) Wenn der Name, der für das Dokument verantwortlichen Urheberschaft als Teil des Haupttitels (siehe 3.1B2.) oder als Zusatz zum Haupttitel (siehe 3.1E4.) übernommen wird, wird dieser Name nicht mehr in der Urheberangabe wiederholt, ausser die zusätzliche Nennung ist notwendig um mehr Klarheit zu schaffen oder die Urheberangabe steht als separate Informationseinheit in der Hauptinformationsquelle.

245 \$a Forster's cyclist's road map of eastern Ontario \$h Kartenmaterial

245 \$a Gregory's Sydney street directory \$h Kartenmaterial

3.1F14. (1.1F14) Angaben zur Urheberschaft werden übernommen, auch wenn keine Person oder Körperschaft namentlich genannt ist.

245 \$a Map reading and panorama sketching
\$c by an instructor

245 \$a Übersichtskarte der Schweiz \$h Kartenmaterial
\$c für den Schulgebrauch bearbeitet

Eine Urheberangabe kann auch Wörter oder Wendungen enthalten, die weder Namen noch Verbindungswörter (Konjunktionen, Präpositionen etc.) sind.

... \$c written by Jobe Hill in 1812

3.1F15. (1.1F15.) Angaben auf der Titelseite, die weder Zusätze zum Haupttitel noch Teil der Urheberangaben sind, werden weggelassen.

IDS: Angaben zu Anhängen und Nebentexten mit eigenen Verfasserangaben, die in der Hauptinformationsquelle erwähnt sind, werden nach der letzten zum Haupttext gehörenden Urheberangabe erwähnt.

245 \$a High life below stairs
\$b a farce
\$c by James Townley ; with a variety of German notes explanatory of the idioms
alluded to by John Christian Huttner

Gilt für Nebenkarten, Indices und dgl., nicht aber für Begleitmaterial

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.1. Titel und Urheberangaben	Version 24.02.10
---------------------------	-------------------------------------------------------	---------------------

3.1G. Dokumente ohne gemeinsamen Titel (\$i \$j)

3.1G1. Bei Dokumenten ohne gemeinsamen Sachtitel kann man *entweder* gemäss 3.1G2 und 3.1G3 das Dokument als Einheit beschreiben *oder* – unter bestimmten Voraussetzungen – gemäss 3.1G5 einen künstlichen Titel erfassen. Dabei ist jeweils die dem besonderen Fall angemessene Lösung zu bevorzugen. Die folgenden Regeln gelten als Empfehlungen:

(1.1.G1) Ist ein einzelnes Werk vorherrschender Bestandteil eines Dokuments ohne eigenen Sachtitel, ist sein Titel als Haupttitel zu erfassen; die Titel der übrigen Werke sind in einer Fussnote zu erwähnen (siehe 3.7B18). Dabei ist "vorherrschend" im Sinne der Urheberschaft zu interpretieren aufgrund der relativen Grösse und des Massstabes, der Platzierung, einer ersichtlichen Beziehung zwischen Haupt- und Nebenkarten etc.

3.1G2. Bei der Erfassung eines Dokuments ohne gemeinsamen Sachtitel sind die Titel der einzelnen Teile zu erfassen unter Beachtung von 3.1G3.

(2.1G2.) Handelt es sich um eine **Sammlung**, d.h. um Werke vom gleichen Urheber, dann werden die Titel durch Spatium, Strichpunkt, Spatium getrennt, auch wenn die Titel durch eine Konjunktion verknüpft sind. Die Interpunktion wird durch die Unterfeldbezeichnung \$i eingesteuert. Konjunktionen werden durch <<...>> eingeschlossen, damit sie nicht für die Indexierung berücksichtigt werden.

Die Urheberangabe wird am Schluss von allen Titeln, Paralleltiteln und Zusätzen aufgeführt.

245 \$a Grand Teton \$h Kartenmaterial
\$i Yellowstone National Park

245 \$a Seekarte des Thunersees \$h Kartenmaterial
\$i <<Die>> handliche Seekarte des Brienersees

245 \$a Lord Macaulay's essay
\$i <<and,>> Lays of ancient Rome / . . .

245 \$a <<The>> listing attic
\$i <<The>> unstrung harp
\$c by Edward Gorey

Handelt es sich um ein **Sammelwerk**, d.h. um Werke von verschiedenen Urhebern, wird jede Urheberangabe nach dem Haupttitel, nach den Paralleltiteln und nach den Zusätzen aufgeführt, auf die sie sich bezieht. Die einzelnen Informationseinheiten (Titel-/Urheberangaben) werden mit Punkt, Spatium getrennt. Die Interpunktion wird durch die Unterfeldbezeichnung (\$j) eingesteuert. Artikel, einleitende Konjunktionen werden durch <<...>> eingeschlossen damit sie nicht für die Sortierung berücksichtigt werden.

245 \$a Daily mail motor road map of London and twelve miles round
\$h Kartenmaterial \$c . . .
\$j Motor road map of south-east England \$c . . .

245 \$a Thunersee und Umgebung \$h Kartenmaterial
\$c Verkehrsamt des Kantons Bern
\$j Stadtplan von Thun

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.1. Titel und Urheberangaben	Version 24.02.10
---------------------------	-------------------------------------------------------	---------------------

\$c Buchhandlung Krebsler, Thun
\$c [beide hrsg. vom] Verkehrsverein Thun

245 \$a <<Der>> Meteor
\$i <<Die>> Physiker
\$i König Johann
\$c Friedrich Dürrenmatt
\$j <<Der>> Unbestechliche
\$i <<Der>> Turm
\$c Hugo v. Hoffmannsthal
(*Werke vom gleichen Urheber werden mit \$i, das erste Werk des zweiten Urhebers wird mit \$j codiert.*)

LCRI: Wenn sich ein **Zusatz** zum Titel auf der Titelseite auf alle Einzelwerke des gleichen Urhebers bezieht, so wird dieser Zusatz nach dem letzten Einzelwerk angegeben.

245 \$a Party party
\$i Girlfriends
\$b two short novels
\$c by Ronni Sandroff

Bezieht sich der Zusatz auf der Titelseite auf alle Einzelwerke verschiedener Urheber, so wird er in einer Fussnote angegeben.

245 \$a Henry Esmond
\$c Thackeray
\$j Bleak house
\$c Dickens
500 \$a Fussnote: Two novels

Urheberangaben, die sich auf mehrere Werke beziehen, werden nach der letzten Urheberangabe der Einzelwerke erwähnt. In eckigen Klammern wird die Beziehung zwischen Titel und Urheberangaben deutlich gemacht.

245 \$a History of the elementary school contest in England
\$c Francis Adams
\$j <<The>> struggle for national education
\$c John Morley ; [both] edited, with an introduction, by Asa Briggs

3.1G3. Die Beziehung zwischen den Urheberschaften und den einzelnen Teilen soll durch Ergänzungen gemäss [3.1F2](#) klargestellt werden.

245 \$a France
\$h Kartenmaterial
\$i Germany
\$c drawn by L. Scott [France] and P. McComb [Germany]
Die grammatische Form der Urheberangabe wird beibehalten

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.1. Titel und Urheberangaben	Version 24.02.10
---------------------------	-------------------------------------------------------	---------------------

3.1G5. Umfasst ein Dokument ohne gemeinsamen Titel eine grosse Zahl physisch getrennter Einheiten, bilde man einen künstlichen Gesamttitel gemäss [3.1B4](#).

245 \$a [Maps of Denmark] \$h Kartenmaterial

245 \$a [Collection of tourist maps of Thailand published by various authorities]
\$h Kartenmaterial

245 \$a [Territoires fermés à la chasse du Canton de Neuchâtel]
\$h Kartenmaterial

245 \$a [France] \$h Kartenmaterial
\$b [la médecine libérale, par secteurs sanitaires]

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.1. Titel und Urheberangaben	Version 24.02.10
---------------------------	-------------------------------------------------------	---------------------

Übersicht über die Urheberangaben, die in der Bibliographischen Beschreibung erwähnt werden

Funktion	Quelle	Eintragungen	Angabe in der BB	Kapitel
VerfasserInnen				21.1-21.6
1-3 UrheberInnen (gemäss 3.1F.)	An prominenter Stelle	Alle	Alle	21.1-21.6B
	Nicht an prominenter Stelle, aber im Dokument genannt oder recherchiert	Alle	Alle ¹	
Mehr als 3 UrheberInnen	Titelseite	Der/die 1.	Der/die 1.	21.6C2
NebenverfasserInnen				21.29-21.30
MitarbeiterInnen v. UrheberInnen	Titelseite	Der/die 1.	Der/die 1.	21.30B1
MitarbeiterInnen von Neben-UrheberInnen	-	Keine Eintragung	Keine Erwähnung	21.30B2
HerausgeberInnen RedaktorInnen etc.	Titelseite	Der/die 1.	Der/die 1.	21.30D
ÜbersetzerInnen	An prominenter Stelle	Der/die 1. In Ausnahmefällen	Der/die 1. In Ausnahmefällen	21.30K1
IllustratorInnen	Titelseite	Der/die 1. In Ausnahmefällen	Der/die 1. In Ausnahmefällen	21.30K2
UrheberInnen v. Anhängen	Titelseite	Der/die 1.	Der/die 1.	21.30K3
VerfasserInnen v. Vorworten / Einleitungen / Nachworten	-	Keine Eintragung	Keine Erwähnung	IDS 21.30K4

Siehe **Kapitel 21.1.-21.30K. "Eintragungen für Personen"** für folgende Spezialfälle: BearbeiterInnen (bei Neufassungen), ÜberarbeiterInnen, BegründerInnen, FortführerInnen, VerfasserInnen von Kommentaren, BildautorInnen, Zusammenarbeit von Bild- und TextautorInnen.

¹ Angaben von VerfasserInnen, die nicht an prominenter Stelle genannt sind, werden in der Fussnote erwähnt, alle anderen Angaben werden in der Zone für Titel- und Urheberangaben erfasst.

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.1. Titel und Urheberangaben	Version 24.02.10
---------------------------	-------------------------------------------------------	---------------------

Körperschaften				IDS 21.40
Funktion	Quelle	Eintragungen	Angabe in der BB	Kapitel
Körperschaft als Autorin	Titelseite	Die 1.	Die 1.	IDS 21.40.3A
Körperschaft als Hrsg. Auftraggeberin, Auftragnehmerin	Titelseite	Die 1. In jeder Funktion	Die 1. In jeder Funktion	IDS 21.40.3B
Körperschaft als Sponsorin	Titelseite	Die 1. in Ausnahmefällen	Die 1. in Ausnahmefällen	IDS 21.40.3C

Für Publikationen im Verantwortungsbereich der Körperschaft konsultiere man [Kapitel IDS 21.40.4.](#)

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.7. Fussnoten	Version 24.02.10
---------------------------	----------------------------------------	---------------------

500 \$a Relief dargestellt durch Kurven, Schraffuren und Höhenangaben

IDS: Hier können auch Angaben zu den jeweiligen Informationsgrundlagen gemacht werden. Dabei ist nach Möglichkeit zu spezifizieren, auf welche Gegebenheiten sie sich beziehen.

500 \$a Beruhend auf statistischen Daten von 1981

500 \$a "Railways revised 1857"

500 \$a Erstellt 1975 aufgrund der Volkszählungsdaten von 1970

500 \$a Situation 1961-1970

(*Im Dokument: roads revised to 1969-70, cultural features 1961*)¹

3.7B2. Fussnoten zum Originaltitel (509)

(2.7B2) Steht der Originaltitel einer Uebersetzung in der Vorlage, wird er in der Fussnote 509 Unterfeld \$t erfasst.

Die einleitende Wendung "Originaltitel" wird vom System eingesteuert.

Die im Unterfeld \$t zitierten Titel werden im Titindex angezeigt.

509 \$t <<La>> muerte \$r Artemio Cruz

509 \$t <<The>> taming of the shrew \$r William Shakespeare

509 \$t Germinie Lacerteus \$r Edmond et Jules de Goncourt

509 \$t Don Juan, oder, Die Liebe zur Geometrie

509 \$t Biedermann und die Brandstifter

(*Enthält ein Werk mehrere übersetzte Werke, wird jeder Originaltitel in einer separaten Fussnote (509) erfasst.*

In der Regel werden bis zu 3 enthaltene Originaltitel zitiert.)

3.7B3. Fussnote zur Herkunft des Haupttitels (500)

Wurde der Haupttitel einer andern als der Hauptinformationsquelle entnommen, ist dies anzugeben.

500 \$a Titel gemäss separater Hülle

500 \$a Titel gemäss: A list of maps of America / P. L. Phillips. S. 502

¹ So AACR2 – Die Formulierung könnte auch gemäss Dokument zitiert werden.

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.7. Fussnoten	Version 24.02.10
---------------------------	----------------------------------------	---------------------

3.7B4. Fussnote zum Haupttitel (246)

Finden sich in der Hauptinformationsquelle Varianten des Haupttitels werden sie im Feld 246 angegeben. Man durch einen Indikator einen Einleitungstext einsteuern lassen oder nach \$i eine eigene Einleitung formulieren (siehe [Formathandbuch, Feld 246](#)).

246 _ _ \$i Falttitel \$a Welcome to big Wyoming

246 _ _ \$i Am linken Kartenrand \$a Ville de Aix-les Bains, Savoie

245 \$a Touristenland Bali

246 _ 3 \$a Bali für Touristen

"Titelvariante" wird eingesteuert

3.7B6. Fussnote zur Urheberangabe (500)

Muss eine Urheberangabe gemacht werden, die in der Vorlage nicht an prominenter Stelle erwähnt ist oder von einer andern Quelle stammt (z.B. wenn aus dem Katalog hervorgeht, dass frühere Ausgaben unter einem bestimmten Verfasser erschienen sind, oder wenn ein Werk einer Person zugeschrieben wird), wird sie in einer Fussnote angegeben.

500 \$a Auf dem Umschlag: "Ch. Smith sculp."

500 \$a "Plotted ... by G. Petrie and D. P. Nicol, University of Glasgow, 1965. Field reconnaissance, 1962, and geomorphological interpretation by R.J. Price as part of project no. 1469 of the Institute of Polar Studies, the Ohio State University"

500 \$a Blaeu zugeschrieben in: Atlantes Neerlandici / C. Koeman

Eine Körperschaft ohne Funktionsbezeichnung gemäss [3.1F5](#) wird in einer Fussnote nach einem Einleitungstext erwähnt und erhält eine Eintragung.

500 \$a Am unteren Kartenrand: Suomen ja Neuvostoliiton Välinen Tieteellisen Teknillinen Yhteistomintakomitea

710 \$a Finnish-Soviet Committee on Scientific-Technological Cooperation

3.7B7, 3.7B9. Fussnote zur bibliographischen Geschichte (frühere Ausgaben), zur Erscheinungsweise und zum Vertrieb (500).

Informationen zur vorliegenden Ausgabe oder zur bibliographischen Geschichte des Dokuments werden in einer Fussnote erfasst.

500 \$a Erstmals erschienen 1954

500 \$a Einzelne Bl. in versch. Aufl.

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.7. Fussnoten	Version 24.02.10
---------------------------	----------------------------------------	---------------------

Bei allen Titelaufnahmen mit Hochschulschriftenvermerk in Feld 502 wird ein Code gesetzt, siehe [Formathandbuch, Felder 906/907](#).

3.7B18. Fussnote zum Inhalt bzw. Umfang (500) bzw. (505)

IDS: Hinweise allgemeiner Art, Aufzählungen und dgl. kommen in eine Fussnote 500 (siehe unten). Sind jedoch Eintragungen für Titel erwünscht, kann die Fussnote 505 verwendet werden: Die einleitende Wendung "Inhalt" wird eingesteuert, die in den Unterfeldern \$t zitierten Titel erhalten eine Eintragung.

300 \$a 3 Karten auf 1 Bl.
505 \$t <<Der>> Alte Orient
 \$t Palästina um 860 v. Chr.
 \$t Judäa um Christi Geburt

300 \$a 2 Karten auf 1 Bl.
505 \$t Organisation der Kolonialreiche 1937
 \$sr Fritz Müller
 \$t Afrikas Weg in die Unabhängigkeit
 \$sr Anna Meier

Teile von Einzelwerken mit gemeinsamem Haupttitel

505 \$g 101 \$t Andros
 \$g 103 \$t Mykonos
 \$g 104 \$t Syros

Teile eines Kartenwerkes, siehe auch [Kapitel 13.2](#)

Wird ein Kartenwerk erfasst (siehe [3.0J.](#)), sind Angaben zu machen über den Stand des Werkes zum Zeitpunkt der Erfassung; wo möglich ist der vorgesehene Umfang des abgeschlossenen Werkes anzugeben. Unterschiede zwischen einzelnen Blättern sind anzugeben. Ist das Werk vollständig vorhanden, ist die Fussnote zu ergänzen.

500 \$a Vollständig auf 174 Bl. Der ganze Satz umfasst verschiedene Ausg. einzelner Bl., darunter Neuausg. des U.S. Army Map Service. Einzelne unter der Ltg. des Chief of Engineers, U.S. Army hergestellte Bl., tragen den Reihentitel "Provisional G.S. G.S. 4145"

300 \$a Karten
500 \$a 112 Karten geplant
Kartenwerk, noch nicht abgeschlossen

Für Sammelwerke und Sammelschriften, siehe auch [Kapitel 21.1.-21.30K](#), Eintragungen für Personen.

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.7. Fussnoten	Version 24.02.10
---------------------------	----------------------------------------	---------------------

Der Inhalt eines einzelnen Dokuments ist vollständig oder in Auswahl aufzuzählen insbesondere: Nebenkarten, Karten und dgl. auf der Rückseite einer Karte und dgl. bzw. eines Blattes; Abbildungen. Hinweise auf Karten, Nebenkarten und dgl. recto stehen vor denen auf Karten und dgl. verso. Scheint es angezeigt, ist der Massstab der Nebenkarte und dgl. anzugeben. Sind die Nebenkarten und dgl. zahlreich und/oder klein, genügt ein allgemeiner Hinweis.

IDS: Titel von Nebenkarten erhalten in der Regel keine Eintragung.

In der Fussnote 500 werden Nummerierungen von Kapiteln und Teilen weggelassen. Die einzelnen Informationen zu den enthaltenen Werken werden mit Spatium, Gedankenstrich, Spatium ∪-∪ getrennt.

500 \$a 7 Nebenkarten (Ortspläne der grösseren Städte)

500 \$a Enthält auch: Index

500 \$a Enthält auch: "Glossary"

500 \$a Enthält auch: Register zu 140 Ortsnamen

500 \$a Enthält auch: Index und Abbildungen des Wangapeka Track

500 \$a Nebenkarten: Connaught place – Chanakyapury – Delhi & New Delhi. Massstab [ca. 1:23 000]

500 \$a Nebenkarten: Politische und ökonomische Bündnisse – Luftlinien von London – Mitgliedschaften internationaler Organisationen

500 \$a Rückseite: New map of South Hadley, Mass. [ca. 1:15 000]

500 \$a Inhalt: The world in 3000 B.C. – The world in 1500 B.C. – The world in 500 B.C. – The world in A.D. 1

3.7B22. (1.7B22.) Kombinierte Fussnote mit Angaben zur Originalausgabe (534)

Werden bei einem Nachdruck oder einem Faksimile-Nachdruck Angaben zum Titel und/oder zum Erscheinungsvermerk des Originals gemacht, werden diese in einer besonderen Fussnote (534) zusammengefasst. Die einleitende Wendung "Nachdruck von" wird vom System eingesteuert. Die im Unterfeld \$t zitierten Titel werden im Titelindeax angezeigt.

534 \$t <<The>> 52 countries [i.e. counties] of England and Wales described in a pack of cards

\$c Sold by Robert Morton ... [et al.] in 1676

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.8. ISBN	Version 24.02.10
---------------------------	-----------------------------------	---------------------

3.8. Zone für ISBN (020)

Inhalt:

- 3.8A. Einleitende Regel
- 3.8B. International Standard Book Number
- 3.8D. Nähere Bestimmung

3.8A. Einleitende Regel

3.8A1. Interpunktion

Vor jeder weiteren ISBN stehen Punkt, Spatium, Gedankenstrich, Spatium . ∪ ∪
Die Interpunktion wird eingesteuert oder die ISBN wird vom System auf eine neue Zeile gesetzt.

Angaben zur Bindeart werden in runden Klammern erfasst
Die runden Klammern müssen von Hand eingegeben werden

3.8A2. Informationsquellen

Die ISBN kann einer beliebigen Quelle entnommen werden. Es werden keine Informationen in eckige Klammern gesetzt.

3.8B. International Standard Book Number (\$a)

3.8B1. (1.8B1.) Man gebe die International Standard Book Nummer (ISBN) an, wenn sie in der Vorlage erscheint. Die standardisierte Unterteilung mit Bindestrichen wird übernommen.

020 \$a 978-1-4262-0319-0

020 \$a 0-552-67587-3

3.8B4. (1.8B4.) Ist die ISBN im Dokument falsch wiedergegeben, und die richtige kann ohne Aufwand festgestellt werden, dann wird die richtige Nummer angegeben und "berichtigt" angefügt.

Die falsche ISBN wird ebenfalls erfasst und mit \$z codiert

020 \$a 0-340-16427-1 (berichtigt)
 \$z 0-340-16472-1

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.8. ISBN	Version 24.02.10
---------------------------	-----------------------------------	---------------------

3.8D. Nähere Bestimmung

Trägt das Dokument mehrere ISBN, werden alle der vorliegenden Auflage erfasst. In runden Klammern wird eine kurze nähere Bestimmung der Bindeart hinzugefügt.

020 \$a 0-435-91660-2 (cased)

020 \$a 0-435-91661-0 (pbk)

020 \$a 0-684-14258-9 (bound)

020 \$a 0-684-14257-0 (pbk.)

Andere nähere Bestimmungen, wie z.B. Erscheinungsorte, werden nicht hinzugefügt.

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien 3.11. Nachdrucke, Faksimiles	Version 24.02.10
---------------------------	------------------------------------------------------	---------------------

3.11. Nachdrucke, Faksimiles (534)

3.11A. (1.11A.) Bei der bibliographischen Beschreibung von Nachdrucken und Faksimiles, werden in allen Zonen die Daten der Reproduktion erfasst.

Die Daten, die sich auf das Original beziehen, werden in einer Fussnote (534) erfasst.

Hat die Reproduktion eine andere physische Erscheinungsform als das Original, benutze man für die bibliographische Beschreibung die Kapitel, die der Erscheinungsform der Reproduktion entsprechen. So wird z.B. eine Manuskriptkarte, die als moderner Druck reproduziert ist, nach den Regeln in Kapitel 3, "Bibliographische Beschreibung für Kartenmaterialien" beschrieben.

Zusätzlich zu den Instruktionen in Kapitel 3 sind folgende Spezialregeln anzuwenden.

3.11B. (1.11B.) Weicht der Titel der Reproduktion vom Titel des Originals ab, dann wird der Titel in der Fussnote 534 angegeben.

In der Zone für den Ausgabevermerk (250) wird angegeben, dass es sich um einen Nachdruck bzw. um einen Faksimile-Nachdruck handelt.

3.11C. (1.11C.) Sind in der Reproduktion Ausgabebezeichnung, Impressum oder Gesamttitelangabe sowohl von der Reproduktion als auch vom Original wiedergegeben, werden die Daten der Reproduktion in den Zonen für den Ausgabevermerk, für den Erscheinungsvermerk etc. wiedergegeben, die bibliographischen Angaben zum Original werden in der Fussnote (534) erfasst (siehe 3.11F).

3.11E. (1.11E.) ISBN von der Reproduktion und vom Original werden im Marc Feld 020 angegeben.

3.11F. (1.11F.) Alle Details zur Originalausgabe werden in der Fussnote 534 zusammengefasst (siehe auch [3.7.B22.](#)). Sie werden in der Reihenfolge der bibliographischen Beschreibung wiedergegeben.

```
245 $a <<The>> baby's bouquet
    $b a fresh bunch of old rhymes and tunes $c arranged and
    decorated by Walter Crane ; the tunes collected and arranged by L.C.
```

```
250 $a Facsim.ed.
```

```
260 $a London $b Pan $c 1974
```

```
300 $a 56 S. : Ill.
```

```
490 $a A Piccolo book
```

```
534 $c 2nd ed., rev. London : Routledge, 1877
```

```
020 $a 0-330-24089-7
```

```
245 $a Rosamund Gray $b 1798 $c Charles Lamb
```

```
250 $a Repr.
```

```
260 $a Oxford $b Woodstock Books $c 1991
```

```
490 $a Woodstock facsimile
```

```
534 $t <<A>> tale of Rosamund Gray and old blind Margot
```

```
$c London : Lee and Hurst, 1798
```

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien IDS 3.12. Eintragungen	Version 24.02.10
---------------------------	------------------------------------------------	---------------------

IDS 3.12. Eintragungen

Siehe Kapitel IDS 21.

Grundsätzlich gilt: Alle in der Urheberangabe genannte Personen oder Körperschaften erhalten eine Eintragung.

IDS 3.12A. Eintragungen für Personen

siehe Kapitel IDS 21.1-21.30.

IDS 3.12B. Eintragungen für Körperschaften

siehe Kapitel IDS 21.40.

Enthält das Dokument keine andere Urheberschaft, kann die im Feld 260 \$b als Verlag genannte Körperschaft eine Eintragung erhalten (siehe 3.4D IDS).

260 \$a Bern
 \$b Kümmerly + Frey
710 \$a Kümmerly und Frey AG (Bern)

IDS 3.12C. Eintragungen für Titel

siehe Kapitel IDS 21.50.

IDS 3.12C1. In der Regel werden die Titel aufgrund der entsprechenden Unterfeldcodes im TitelindeX angezeigt (z.B. 245 \$a, 246 \$a, 505 \$t); in diesen Fällen sind manuelle Eintragungen nicht nötig.

IDS 3.12C2. Steht auf dem Dokument ein Falttitel, der vom Haupttitel abweicht, dann wird er im Feld 246 ohne Indikator erfasst. Im Unterfeld \$i wird die Einleitung "Falttitel:" manuell eingegeben. Der Titel im Unterfeld \$a wird im TitelindeX angezeigt.

245 \$a Strassenkarte des Kantons Thurgau \$h Kartenmaterial
246 \$i Falttitel \$a Thurgauer Strassen und Wege

Ebenso können Titel von beiliegenden Textheften, Erläuterungsbänden und dgl. im Feld 246 erfasst werden (siehe [3.5E., IDS](#)).

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien Anhang: Minimalniveau	Version 24.02.10
---------------------------	-----------------------------------------------	---------------------

Anhang: Minimalniveau

Siehe [Anhang IDS F](#).

1. Minimalniveau (Niveau 1) - Auszug

In diesem Anhang wird als Minimalniveau für neu anzulegende Titelaufnahmen festgelegt, welche Zonen und Unterzonen in der bibliographischen Beschreibung obligatorisch und welche Eintragungen anzulegen sind. Dieses Format stellt ein Minimum dar, das nicht unterschritten werden darf.

Beim Minimalniveau handelt es sich nicht um eine obligatorische Anwendung für den ganzen Verbund. Für welche Art von Dokumenten dieses Niveau Anwendung findet, wird von jeder Bibliothek bestimmt. Diese gibt ihren Beschluss den anderen Bibliotheken im Verbund bekannt.

Das Minimalniveau hat die Funktion, jeder am Verbund beteiligten Bibliothek zu ermöglichen, mit ihren gegebenen Mitteln allseits akzeptierte Titelaufnahmen zu erstellen und dabei einen einheitlichen und eindeutigen Zugriff auf die Titelaufnahmen, bzw. Dokumente zu gewähren.

Beim Erstellen einer Titelaufnahme nach Minimalniveau müssen folgende Prinzipien beachtet werden:

Eine bestehende oder eine mittels Fremddaten übernommene Titelaufnahme wird niemals auf Minimalniveau vereinfacht.

Jede Eintragung muss in der bibliographischen Beschreibung verankert sein.

Lokaldaten werden obligatorisch an bestehende Titelaufnahmen angehängt, auch wenn diese auf einem höheren als dem Minimalniveau erfasst sind.

KIDS 2: F-Kat. Teil IB	3. Kartenmaterialien Anhang: Minimalniveau	Version 24.02.10
---------------------------	-----------------------------------------------	---------------------

2. Minimalniveau für Kartenmaterialien

a. Verwaltungsangaben

- Leader 05 als Defaultwert
06 e (=Materialtyp: gedrucktes Kartenmaterial)
07 nach Bedarf ausfüllen (bibliographische Ebene)
17 7 (= IDS-Minimalniveau)
- 008 Nur 07-10 (Erscheinungsjahr) ausfüllen
- 020 ISBN
- 034 Alle vorhandenen Angaben¹

b. Hauptfelder

- 245 \$a Haupttitel
\$b Zusatz zum Titel
Nur 1. Zusatz
\$c Bei 1-3 persönlichen UrheberInnen in gleicher oder verschiedener Funktion: Die/der Erstgenannte. Bei keiner/keinem oder mehr als drei persönlichen UrheberInnen in gleicher oder verschiedener Funktion: Keine Angabe
- 255 \$a Massstab
\$c Koordinaten
- 260 \$a Erscheinungsort
nur 1. Ort; Auslassungen werden nicht gekennzeichnet
\$b Verlagsname
nur der 1. Name; Auslassungen werden nicht gekennzeichnet
\$c Erscheinungs-, bzw. Copyright-, bzw. Druckjahr
- 300 \$a Umfang und spezifische Materialbezeichnung
- 490 \$a Titel (mit ev. abhängiger Stufe) der Reihe/des mehrbändigen Werks
\$v Zählung innerhalb der Reihe/des mehrbändigen Werks
\$i Bandnummer für die Verknüpfung
\$w Verknüpfungsnummer gemäss Normalniveau
- 700 Eintragung (gemäss 245 \$c)
- 906 \$c Materialart (Karte, Atlas, ...) immer ausfüllen (Liste über CTRL 8 abrufbar)
- 907 Nach Bedarf ausfüllen (falls ein sekundärer Materialaspekt wesentlich scheint)

¹ Katalogisierungsstellen, die nur sporadisch Kartenmaterialien erfassen, können das Feld 034 weglassen und sich darauf beschränken, im Feld 255 den Massstab anzugeben, wenn dieser im Dokument erwähnt ist.